

WOLFGANG BECK

„Beck to the roots“

Malerei und Skulptur

16.04. - 22.05.2016

Öffnungszeiten: sonn- und feiertags 14 bis 18 Uhr
sowie nach Vereinbarung Tel. 06227-2526

Vernissage: Samstag, 16. April 2016, 17 Uhr

Einführung: Dr. Michael Stuzmann

Musik: Paul Könnel

Alte Apotheke Walldorf, Hauptstraße 47

69190 Walldorf

Kunstverein
**KUNST
FÜR
WALL
DORF e.V.**



„Into the dark“, Öl auf Leinwand, 100x120 cm, 2016

Zurück zu den Wurzeln, das bedeutet für Wolfgang Beck, der in seiner Arbeit dem Prozess und dem Experiment viel Raum gegeben hat, den Focus wieder auf seine zentrale Leidenschaft, auf die Malerei, und hier insbesondere die Ölmalerei zu legen.

Hier kann er, ausgehend von Landschaftsmotiven, die ganze Freiheit dieses wunderbaren Mediums nutzen, um stilistische Fragen nebensächlich werden zu lassen. Gegenständlich oder ungegenständlich, die Grenzen verschwimmen, entscheidend ist die Kraft und Wahl der malerischen Mittel, des Farbauftrags, der Farbe an sich. Pastos oder dünn lasierend, brillant leuchtend oder in fein differenzierten Grautönen wird mit Pinsel, Fingern, Spachteln und Lappen ein instabiles Gleichgewicht von Dynamik und Ruhe erzeugt. Eine meditative Unruhe, besonders spürbar in den großen Formaten.

Ausstellungen – Auswahl der letzten Jahre

Einzelausstellungen

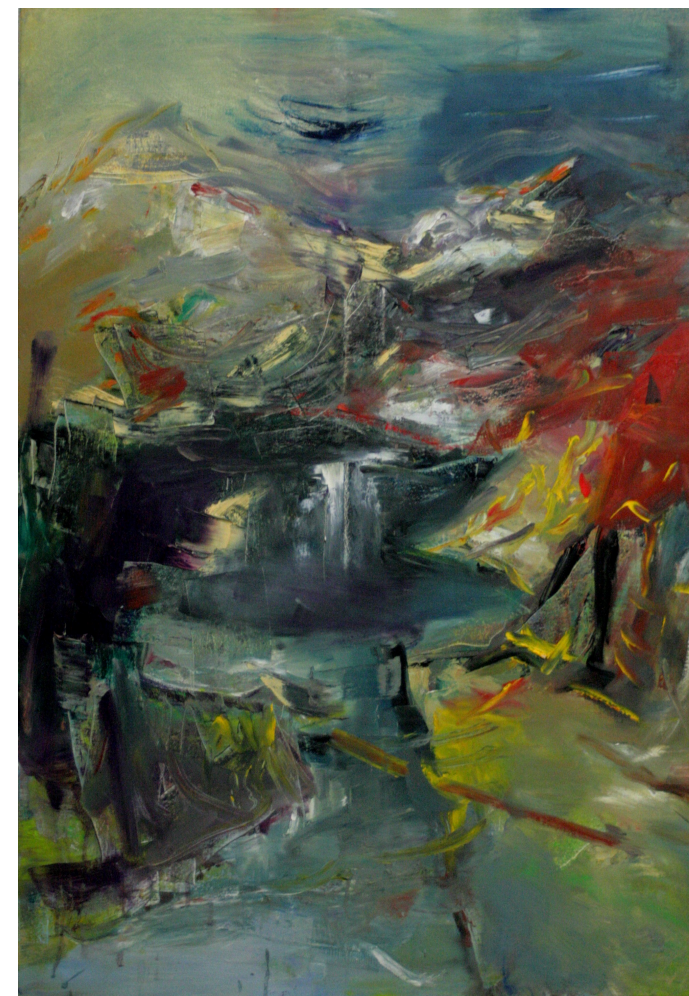
- 2011 Kahnweilerhaus, Rockenhausen, "Knockin´on heaven´s door"
- 2012 Diakoniezentrum Pirmasens, "No man is an island"
- 2012 Villa Meixner, Brühl, "Spirits in the material world"
- 2014 Alter Stadtsaal, Stadt Speyer, "Verkehrte Welt"
- 2015 Kreisgalerie, Dahn, „Schöne Neue Welt“

Gruppenausstellungen

- 2010 Kunstverein Speyer, "Grenzerkundungen"- eine Hommage an Hubert Gems
- 2010 Hack-Museum, Ludwigshafen, "Regionale 2010"
- 2011 Skulpturenpreis der Stadtsparkasse Kaiserslautern, Preisträgerausstellung
- 2015 Herrenhof Mußbach, Neustadt, „Der Anker e.V. - Neue Arbeiten“
- 2015 Villa Meixner, Brühl, „Die neuN - Begegnungen“

www.wbeck-kunst.de

WOLFGANG BECK



„Beck to the roots“
Alte Apotheke, Walldorf



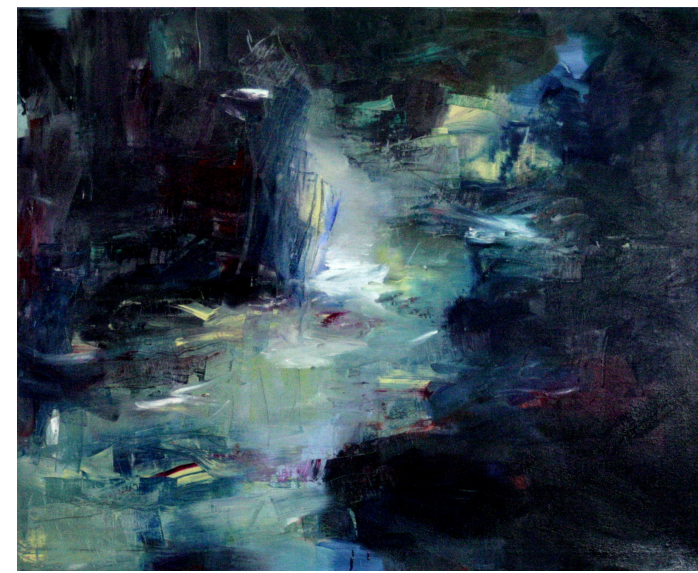
„Stormy monday“, Aryl auf Lw., 70 x 100 cm, 2014



„Aufbruch“, Öl auf Leinwand, 80 x 110 cm, 2015



„Arche Noah“, Linde/Eiche, 2014



„Into the dark (deep red)“, Öl auf Leinwand, 100 x 140 cm, 2016.

Thematisch geht es bei Wolfgang Becks Malerei hier einmal mehr um die großen Themen des Menschen, existentiell und politisch.

Die Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit, in der wir uns weltweit befinden, findet in der Kunst ihren seismografischen Niederschlag.

Die Landschaften hier sind nie Abbilder realer Außenwelten, auch wenn Fotos davon oft am Anfang des Prozesses stehen.

Einen schönen und starken Kontrast zur Malerei bieten die Skulpturen, die das biblische Thema der Flucht dreidimensional aufgreifen.



„Boat“, Stahl, Granit. Eiche, Acrylglas, 2015